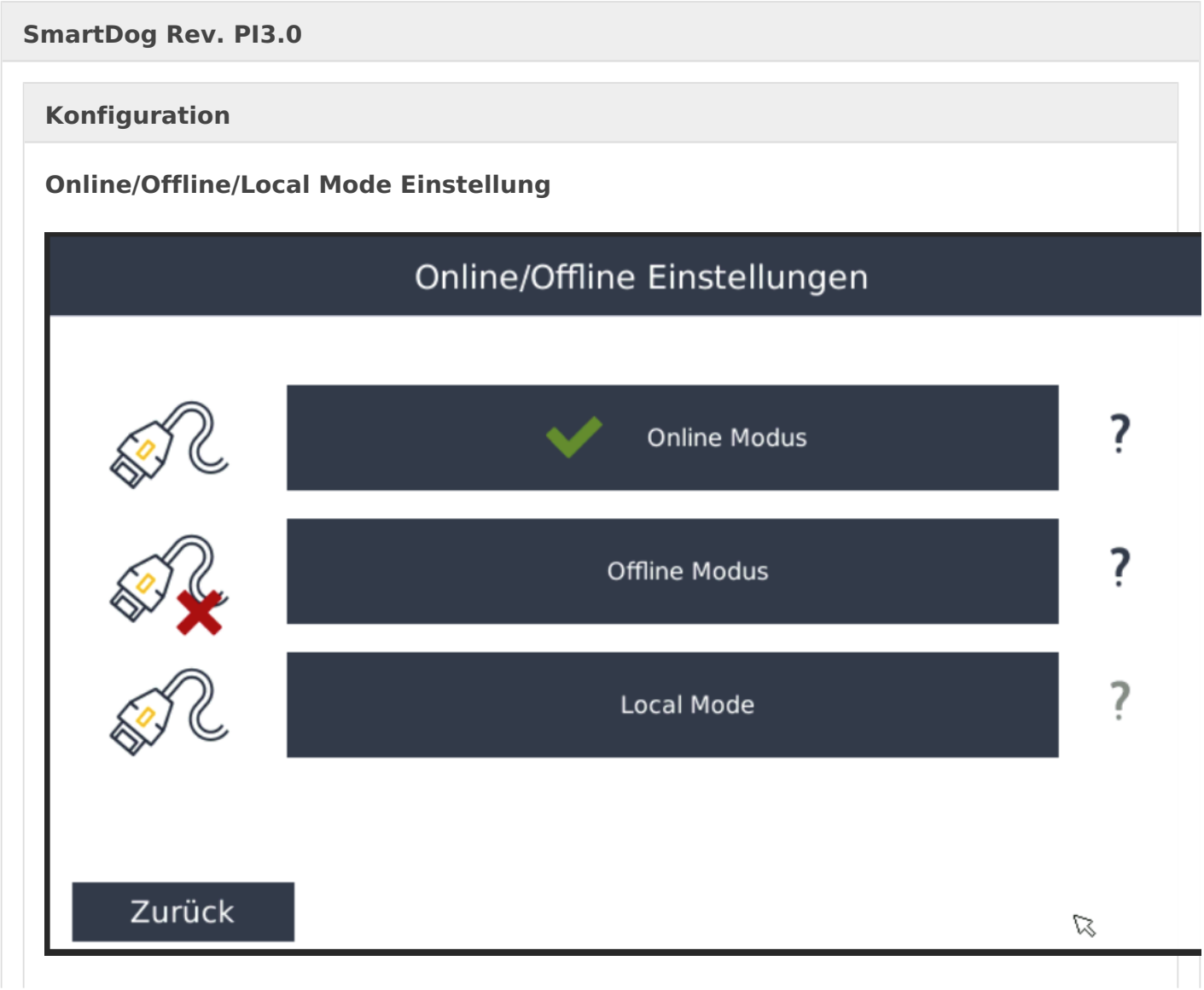
Netzwerk Port freigabe Portfreigaben

Funktion

Hier können Sie die Netzwerkeinstellungen des SmartDog bearbeiten.



Wählen Sie, wenn die Anlage mit dem Internet verbunden wird „Online Modus“

- Im Offline Modus ist keine Verbindung mit dem Internet vorhanden
- Im Local Mode wird eine direkte Verbindung zwischen SmartDog und einem Netzwerk hergestellt ohne eine Verbindung zum Internet aufzubauen
  Wir empfehlen den Onlinemodus, da hier eine Alarmierung im Fehlerfall über unser Portal erfolgen kann. Die aufgezeichneten Daten können über das Portal einen Internetanschluss vorausgesetzt weltweit angesehen werden
  - Freigegebene Updates werden automatisch installiert
  - Fernwartungen sind möglich

Internet-Schnittstelle

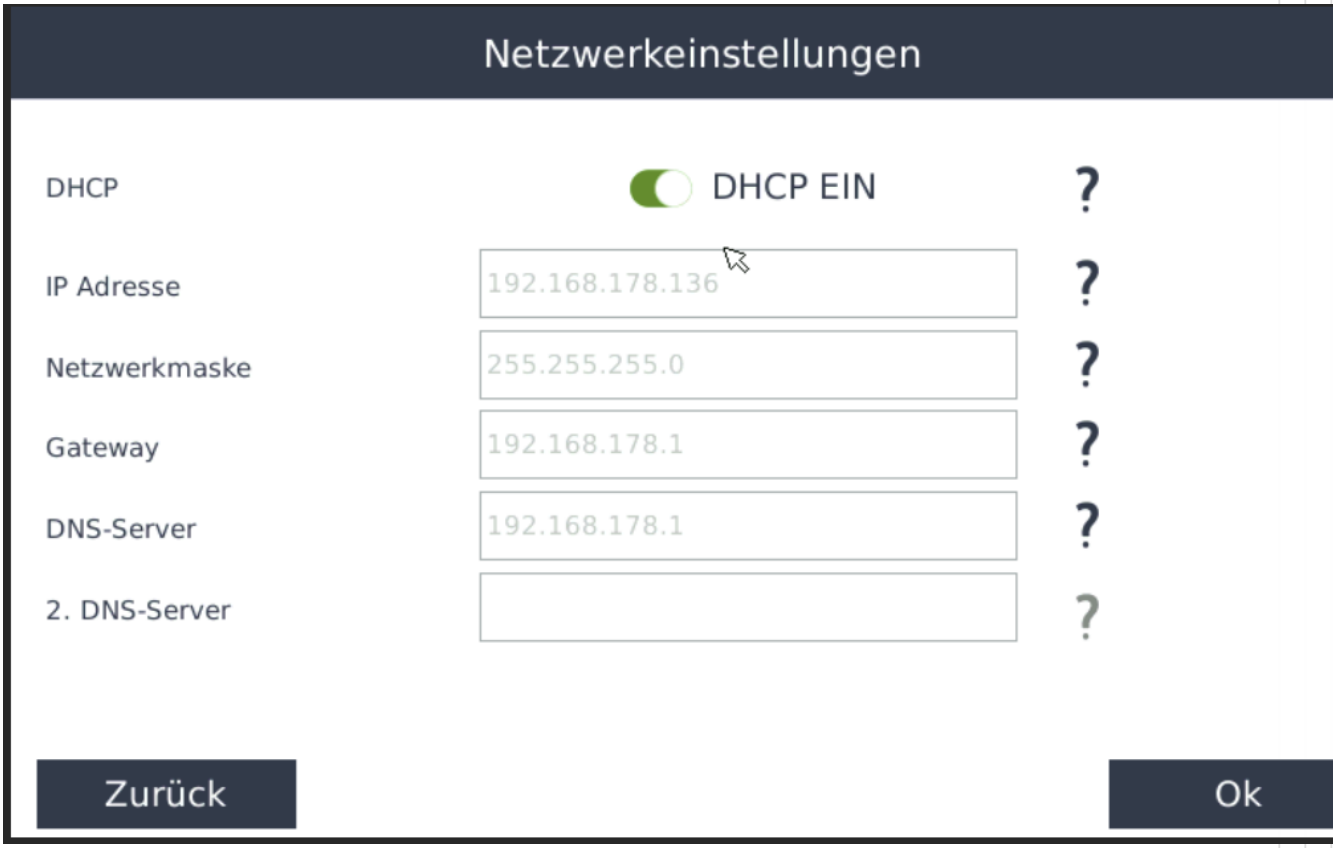
Wählen Sie bei Onlinemodus Ihre Internetverbindung, die Sie angeschlossen haben

- LAN - Schließen Sie Ihren SmartDog® über ein z.B. CAT5 Kabel am Router an
- WLAN - Über einen optionalen WLAN-Stick haben Sie die Möglichkeit den SmartDog® kabellos mit dem Internet zu verbinden

Für Installateure besteht zusätzlich die Möglichkeit, offline betriebene Geräte kurzfristig mit einem WLAN Hotspot vom Handy den SmartDog® mit dem Internet zu verbinden, um so Updates einzuspielen oder Wartungen vorzunehmen (dieser Hotspot muss mindestens eine 3G besser 4G Verbindung besitzen).

Hotspot WLAN wird nicht von allen Netzbetreibern unterstützt.

LAN-Netzwerkeinstellungen



DHCP

- Wählen Sie hier, ob das Gerät automatisch eine IP vom Router erhalten soll (empfohlen). Bei „DHCP ja“ müssen Sie sonst nichts mehr auf dieser Seite einstellen, da alle Parameter vom Router empfangen werden.
  Folgende Parameter können Sie nur einstellen, wenn Sie kein DHCP eingestellt haben (manuelle Einstellung):
  IP-Adresse
  - Hier können Sie eine manuelle IP-Adresse vergeben

  Netzwerkmaske
  - Subnetzmaske festlegen

  Gateway
  - Gateway-IP festlegen (IP des nächsten Routers)

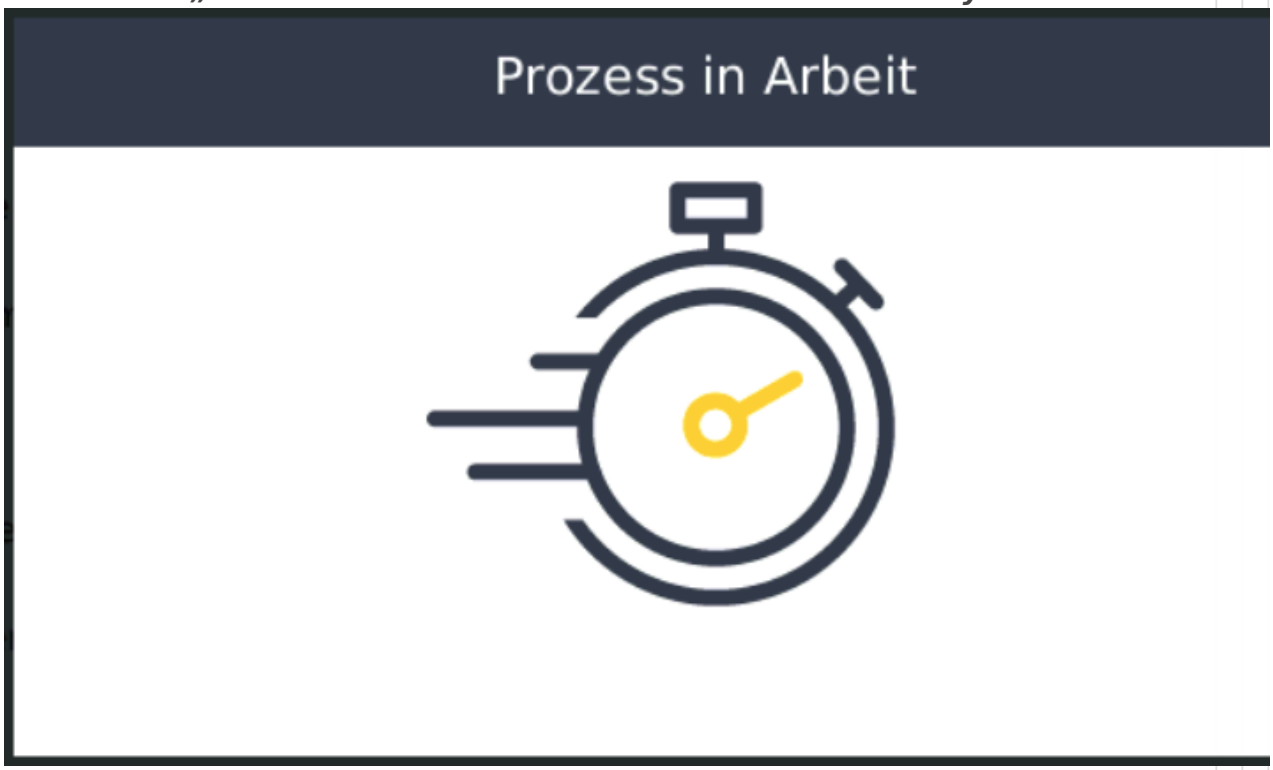
DNS-Server

- IP des ersten DNS-Servers. Bei manchen Netzen ist der DNS-Server, der die Namen in die IP-Adresse auflöst, ein anderer Server als der Router (Gateway). In diesem Fall ist es notwendig, hier die IP-Adresse dieses DNS-Servers einzustellen.

2. DNS-Server

- IP des zweiten DNS-Servers (falls notwendig)

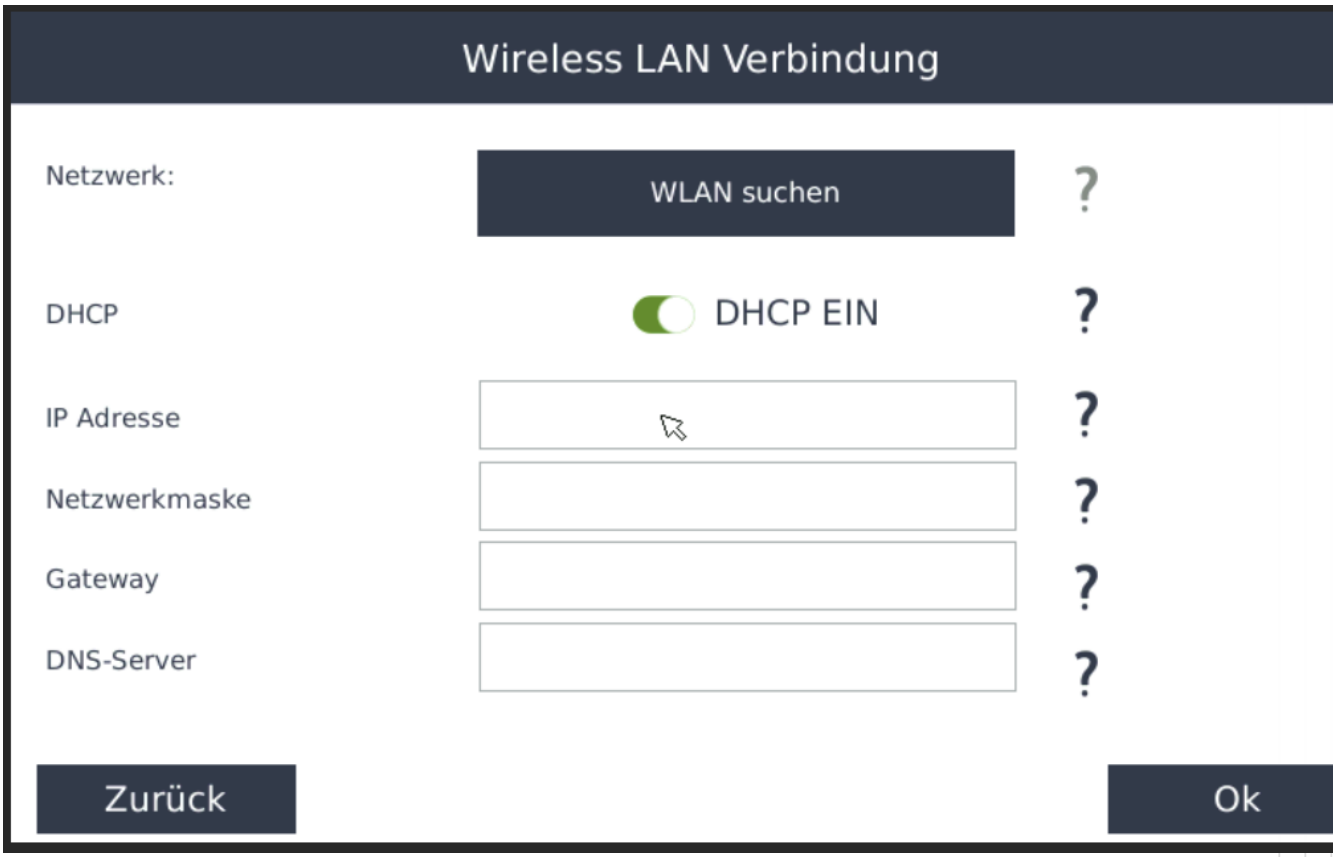
Wählen Sie „Weiter“ – es erscheint das "Prozess in Arbeit" Symbol



- Die Internetverbindung wird geprüft und aufgebaut
- Dieser Vorgang kann bis zu 30 Sekunden dauern
- Eine erfolgreiche Kommunikation wird Ihnen mit einem Meldungsfenster angezeigt

Sollte die Internetverbindung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung und die Interneteinstellungen

Wireless LAN-Verbindung



- Netzwerk
- Suchen Sie hier die Umgebung nach verfügbaren WLAN-Netzwerken ab und wählen das gewünschte Netzwerk aus.

DHCP

- Wählen Sie hier, ob das Gerät automatisch eine IP vom Router erhalten soll (empfohlen). Bei „DHCP ja“ müssen Sie sonst nichts mehr auf dieser Seite einstellen, da alle Parameter vom Router empfangen werden.

Folgende Parameter können Sie nur einstellen, wenn Sie kein DHCP eingestellt haben (manuelle Einstellung):

IP-Adresse

- Hier können Sie eine manuelle IP-Adresse vergeben

Netzwerkmaske

- Subnetzmaske festlegen

Gateway

- Gateway-IP festlegen (IP des nächsten Routers)

DNS-Server

- IP des ersten DNS-Servers. Bei manchen Netzen ist der DNS-Server, der die Namen in die IP-Adresse auflöst, ein anderer Server als der Router (Gateway). In diesem Fall ist es notwendig, hier die IP-Adresse dieses Servers einzustellen.

2. DNS-Server

- IP des zweiten DNS-Servers (falls notwendig)

Wählen Sie „Weiter“ – es erscheint das "Prozess in Arbeit" Symbol

- Die Internetverbindung wird geprüft und aufgebaut
- Dieser Vorgang kann bis zu 30 Sekunden dauern. Eine erfolgreiche Kommunikation wird Ihnen mit einem Meldungsfenster angezeigt.
- Sollte die Internetverbindung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung und die Interneteinstellungen

SmartDog Rev. PI4.0

Allgemeines

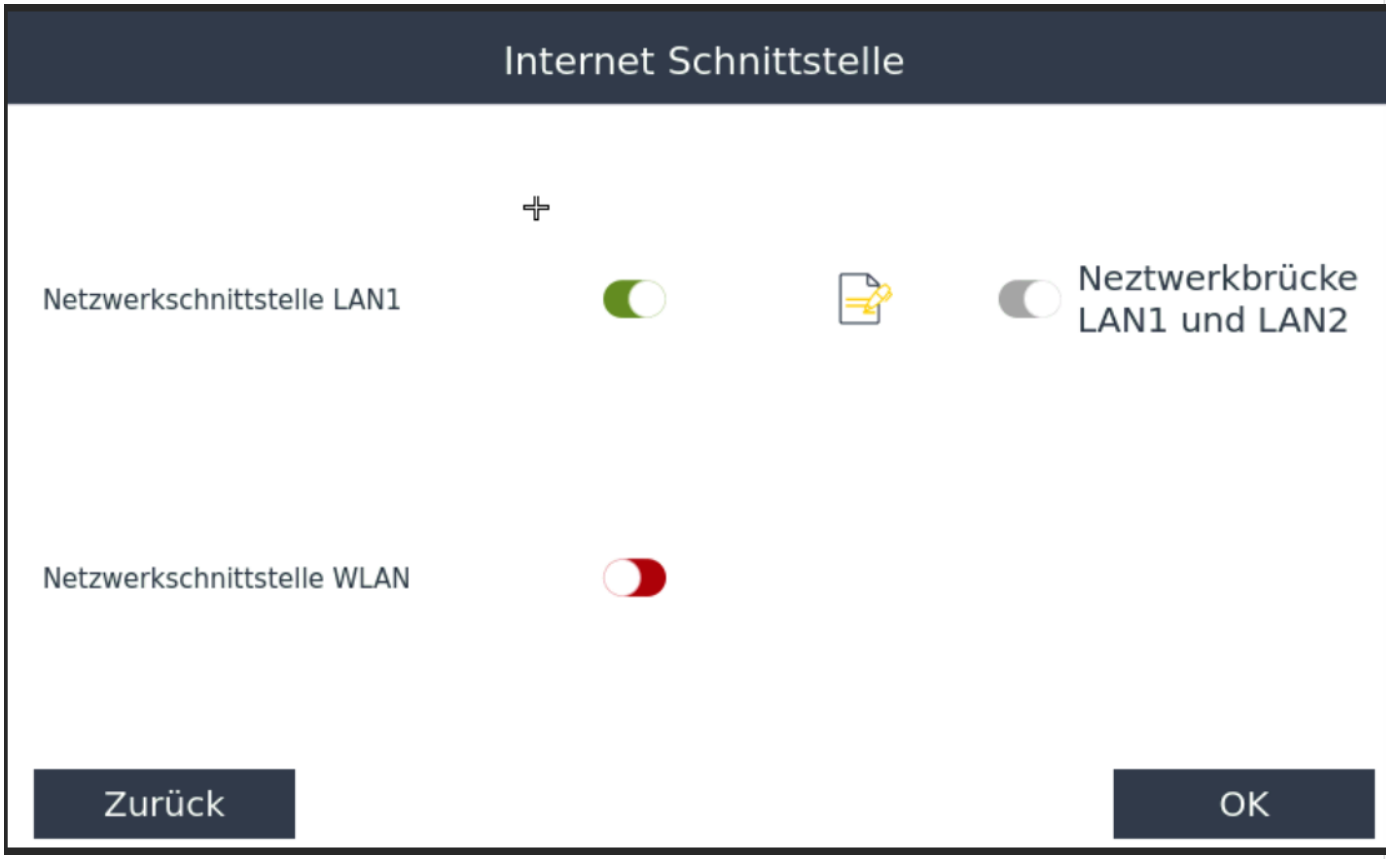
Unsere neue Platine verfügt ab sofort über eine zweite Netzwerkschnittstelle (dabei handelt es sich um das selbe Netzwerk). Diese ist speziell für die direkte Anbindung an das Energieversorgungsunternehmen (EVU) vorgesehen, sofern auf dem Gerät eine gültige Fernwirktechnik-Lizenz aktiviert ist (vorher über USB-LAN-Adapter).

Ohne aktivierte Fernwirktechnik-Lizenz verhält sich die zweite Schnittstelle wie ein einfacher Netzwerk-Switch (Bridge-Modus). Sie kann in diesem Fall zur Durchleitung von Netzwerkverkehr genutzt werden.

Internet Schnittstelle

> Online/Local/Offline Mode gibt es nicht mehr!

- Um den Offline-Modus zu aktivieren, lassen Sie die Netzwerkschnittstelle LAN1 deaktiviert
- Für den Local-Modus deaktivieren Sie den Portal-Upload



Sobald Sie die LAN Schnittstelle aktivieren oder wenn Sie auf den *Bearbeiten* Button drücken, landen Sie in diesem Menü:

DHCP

- Wählen Sie hier, ob das Gerät automatisch eine IP vom Router erhalten soll (empfohlen). Bei „DHCP ja“ müssen Sie sonst nichts mehr auf dieser Seite einstellen, da alle Parameter vom Router empfangen werden.
  Folgende Parameter können Sie nur einstellen, wenn Sie kein DHCP eingestellt haben (manuelle Einstellung):
  IP-Adresse
  - Hier können Sie eine manuelle IP-Adresse vergeben

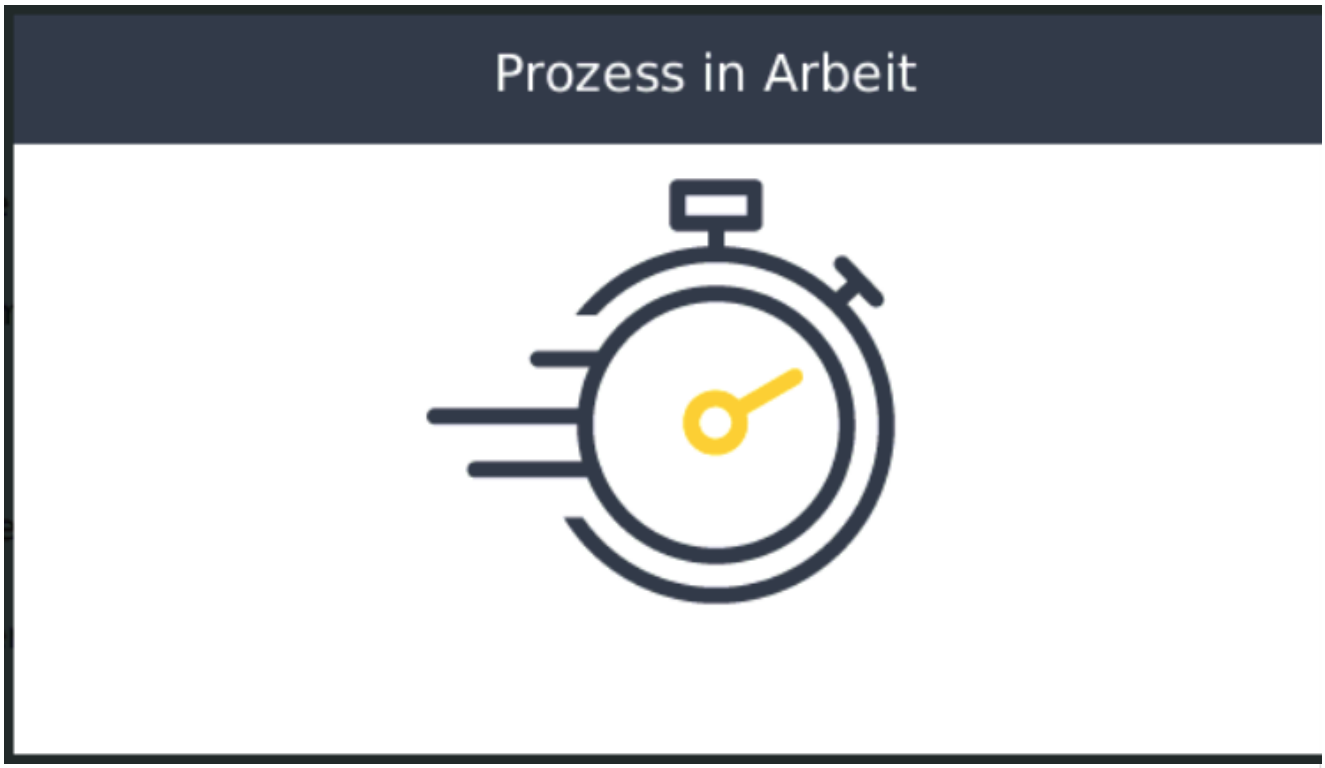
  Netzwerkmaske
  - Subnetzmaske festlegen

  Gateway
  - Gateway-IP festlegen (IP des nächsten Routers)

  DNS-Server
  - IP des ersten DNS-Servers. Bei manchen Netzen ist der DNS-Server, der die Namen in die IP-Adresse auflöst, ein anderer Server als der Router (Gateway). In diesem Fall ist es notwendig, hier die IP-Adresse dieses Servers einzustellen.

  2. DNS-Server
  - IP des zweiten DNS-Servers (falls notwendig)

  Wählen Sie „Weiter“ – es erscheint das "Prozess in Arbeit" Symbol



- Die Internetverbindung wird geprüft und aufgebaut
- Dieser Vorgang kann bis zu 30 Sekunden dauern. Eine erfolgreiche Kommunikation wird Ihnen mit einem Meldungsfenster angezeigt.
- Sollte die Internetverbindung fehlschlagen, überprüfen Sie bitte die Verkabelung und die Interneteinstellungen

Port Freigaben

- Ohne diese Freigaben kann der SmartDog nicht arbeiten.
- INFO!!!

Freigaben:

```
80 TCP
443 TCP
22 TCP
1194 TCP sowie UDP
```

Domains, die verwendet werden:

```
data.power-dog.eu
data.smart-dog.eu
vpn.power-dog.eu
vpn.smart-dog.eu
live1.power-dog.eu
```

```
live2.power-dog.eu
live3.power-dog.eu
8.8.8.8
cloud.power-dog.eu
cloud.smart-dog.eu
power-dog.eu
smart-dog.eu
```

Freigaben für Wettervorhersage:

```
Port: 80
Domain: api.open-meteo.com
```

Freigaben für Direktvermarkter (VPN Tunnel):

```
Ampere Cloud    :   remote openvpn-incoming.ampere.cloud 30010
ANA Energy      :   remote it.ane.energy 1194
Emsys           :   remote vpn.energymeteo.com 62593 / remote vpn-2024.emsysvpp.de 62457
EWE             :   remote vpn-virtuelleskraftwerk.ewe.de 1194
Integrasun      :   remote enbw.log-integrasun.de 4242
Lumenaza        :   remote vpn.lumenaza.de 1194
MainFrankenNetze:   remote 178.15.35.4 1194 udp
Next            :   remote vpn.next-kraftwerke.de 1194 / remote cvp.next-kraftwerke.de 1194
SWM             :   remote 188.164.233.49 1197
SWO             :   remote vserver.swo-technik.de 1194
WSW             :   remote 195.8.232.219 1194
VSE             :   remote 212.18.197.9 1194
```

Auf die genannten Domains, bzw. IPs muss ein Ping ermöglicht werden!

Alle Freigaben nur vom Heimnetzwerk ins Internet öffnen. Nicht umgekehrt (Portforwarding)

Revision #29
Created 16 February 2024 09:57:38 by Philipp Kreutzer
Updated 9 October 2025 08:49:28 by Manuel Pichlmeier